



WIRTSCHAFTSFAKTOR VERANSTALTUNGSTOURISMUS FÜR DIE STADT MANNHEIM

Auftraggeber: Initiative „Kultur rechnet sich“
Pressekonferenz 06.10.2025

Mannheim/Berlin, Oktober 2025



Wirtschaftsfaktor Tourismus Mannheim

Ermittlung des touristischen Aufkommens durch Erhebung des **Nachfragevolumens** im Übernachtungssegment und bei den Tagesreisen (durch dwif-eigene Marktforschung)

Ermittlung von durchschnittlichen **Ausgaben** je Segment

Berechnung der **Wertschöpfung**, der **Beschäftigungs-** und **Steuereffekte**



Wirtschaftsfaktor Veranstaltungstourismus Mannheim

Online-Befragung der Beherbergungsbetriebe in der Stadt Mannheim

Entwurf und Durchführung: dwif-Consulting GmbH in enger Abstimmung mit **Stadtmarketing Mannheim** und **Hotels im Quadrat**

Befragungszeitraum: April bis Juni 2025

Ziel: Ermittlung des Anteils der Gäste, die Veranstaltungen besuchen und Ermittlung **spezifischer Ausgaben** von Veranstaltungsgästen



Faktenchecks für einzelne Veranstaltungen & m:con

9 Veranstaltungen im Jahr 2025 sowie **m:con als Unternehmen**

Ermittlung der **Gätestruktur** durch **Online- und Vor-Ort-Befragung**

Berechnung der **event-spezifischen Gästerausgaben**

Darstellung der **regionalen Vorleistungsverflechtungen** durch Auswertung der Kreditorenlisten

Berechnung der **Wertschöpfung**, der **Beschäftigungs-** und **Steuereffekte**

Darstellung des **Multiplikatoreffekts**



WAS BRINGEN DIE VERANSTALTUNGEN
DER STADT MANNHEIM?

7,6 Mio.

Aufenthaltstage insgesamt

durch Gäste, die Veranstaltungen in Mannheim besuchen

Umsätze der Veranstaltungsgäste in Mannheim nach Besuchergruppen

MARKTSEGMENT	BESUCHER*INNEN	X	Ø-TAGES-AUSGABEN ¹	=	BRUTTO-UMSATZ ²
 Übernachtungsgäste	1,203 Mio.	x	182, ⁵⁰ €	=	219,4 Mio. €
 Tagesgäste	6,400 Mio.	x	44, ⁷⁰ €	=	286,1 Mio. €
GESAMT	7,603 MIO.		66,50 €		505,5 MIO. €

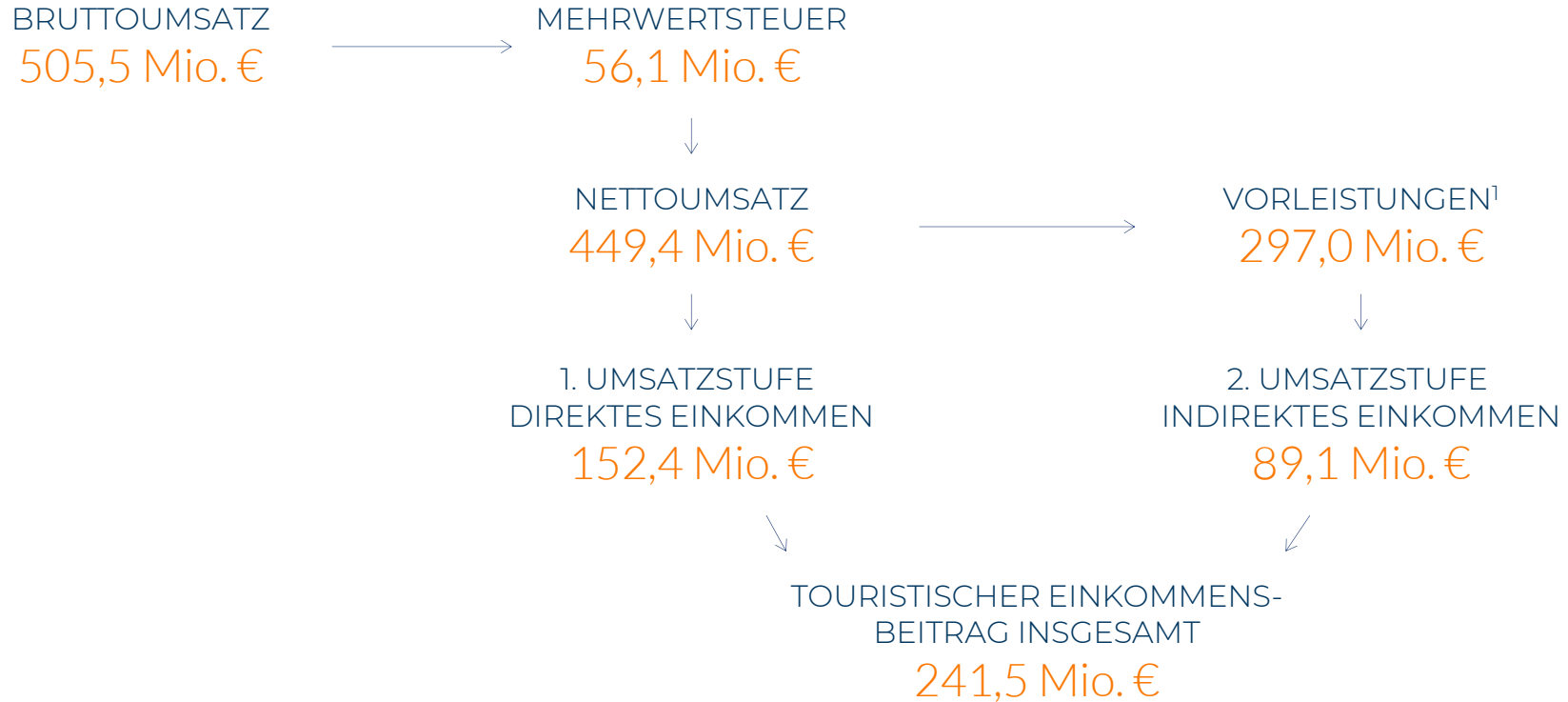
505,5 Mio. €

Gesamtumsatz aus dem
Veranstaltungstourismus



AUSWIRKUNG AUF EINKOMMEN, BESCHÄFTIGUNG & STEUERAUFKOMMEN

Ableitung des direkten und indirekten Einkommens aus dem Tourismus



¹ Woher die Vorleistungen im Rahmen dieser 2. Umsatzstufe bezogen werden (z. B. umliegende Städte und Regionen, restliches Deutschland, Ausland) kann ohne detaillierte Erhebungen nicht ermittelt werden.

Einkommensäquivalent

7.341
Personen

können durch die
Veranstaltungen in
Mannheim ein
durchschnittliches
Primäreinkommen beziehen.





47,1
Mio. €

Mehrwertsteuer &
Einkommensteuer

Die Veranstaltungen bewirken
Steueraufkommen und helfen bei der
Finanzierung der öffentlichen Haushalte!

Key Facts Ökonomische Effekte durch Veranstaltungen in Mannheim

AUFENTHALTSTAGE

7,6 Mio. Besuche



werden durch
Veranstaltungen in
Mannheim generiert.

BRUTTOUMSATZ

505,5 Mio. €



Pro Tag und Gast werden im
Schnitt 66,50 € ausgegeben.

WERTSCHÖPFUNG

241,5 Mio. €



sind einkommenswirksam
und verbleiben als
Wertschöpfung.

BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE

7.341 Personen



können dadurch ein durch-
schnittliches Primär-
einkommen p. a. beziehen.

505,5 MIO. €.
Gesamtumsatz

39,8 %

aller touristischen
Umsätze in Mannheim
entstehen im Rahmen
von Veranstaltungs-
besuchen





FOKUS EVENTS

Welche ökonomischen
Effekte bringt die m:con
und die einzelnen
Veranstaltungen?



SAP-ARENA
KONZERT

MAIMARKT

M:CON

CAPITOL
KONZERT

KUNST-
HALLE
MANNHEIM
AUSSTELLUNG

ROSEN-
GARTEN
FINANZ-
KONGRESS

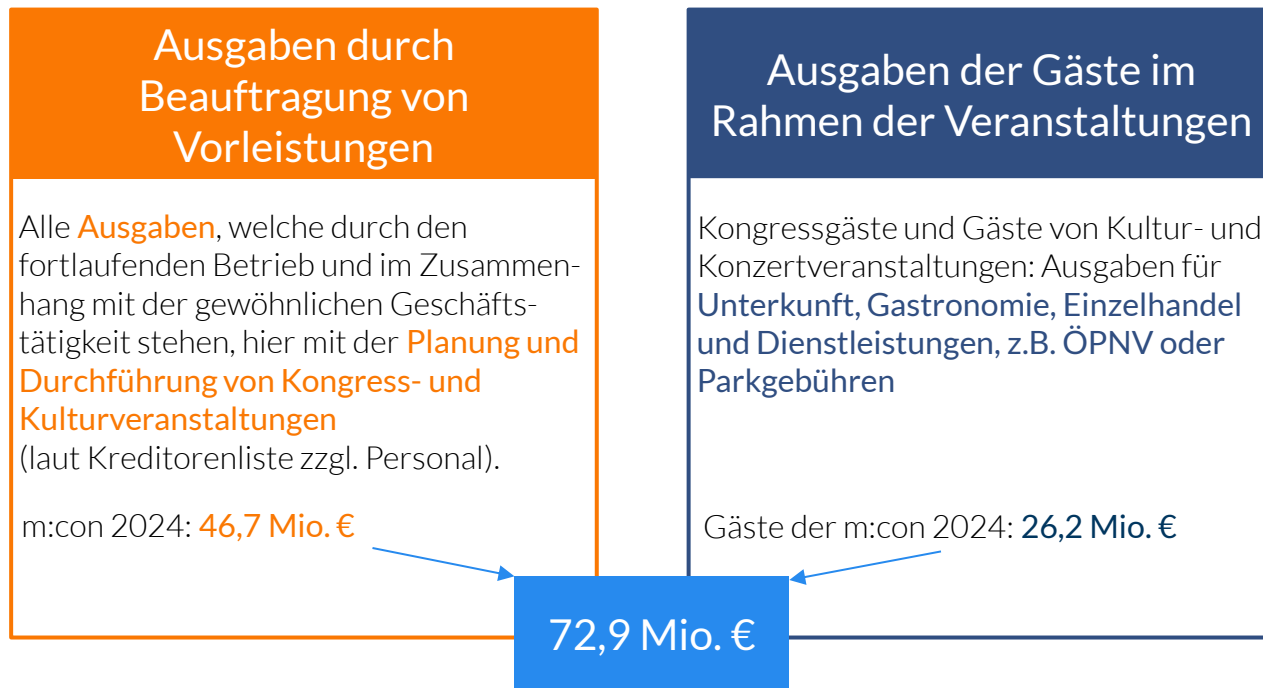
ROSEN-
GARTEN
MEDIZIN-
KONGRESS

TIME WARP

ALTE
FEUER-
WACHE
KONZERT

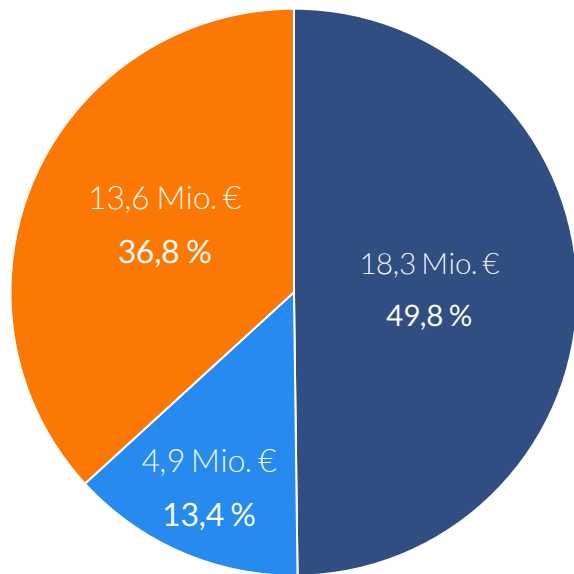
SAP-ARENA
SPORT

Welche ökonomischen Effekte werden ermittelt?



Vorleistungen: Wohin fließen die Umsätze für die Lieferung von Waren und Dienstleistungen der m:con?

Brutto-Vorleistungen 2024: 36,8 Mio. €



■ Stadt Mannheim ■ Region (bis 50 km) ■ überregional

- **63,2 %** der durch die m:con beauftragten **Vorleistungen** werden durch Gesellschaften und Unternehmen aus der Stadt **Mannheim** und der umliegenden **Region** erbracht.
- In den Vorleistungen sind auch Lieferungen und Leistungen für Veranstaltungen enthalten, die nicht in Mannheim stattfinden.
- Zahlreiche dwif-Studien zu **vergleichbaren Einrichtungen** zeigen, dass die Regionalität im Schnitt **zwischen 50 % und 80 %** beträgt.
- Somit sind die Werte für die m:con in Mannheim als **überdurchschnittlich hoch** zu bewerten.

Key Facts m:con 2024

AUFENTHALTSTAGE

ca. 300.000 Gäste



besuchen m:con-
Veranstaltungen in
Mannheim

BRUTTOUMSÄTZE

72,9 Mio. €



durch Vorleistungen und
die Ausgaben der Gäste

BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE

1.153 Personen



können dadurch ein durch-
schnittliches Primär-
einkommen p. a. beziehen

STEUERAUFKOMMEN

6,5 Mio. €



resultieren allein aus
Mehrwertsteuer und
Einkommensteuer

Key Facts Medizinkongress m:con 2024

AUFENTHALTSTAGE

ca. 8.500 Gäste



besuchen den Kongress an mehreren Tagen in Mannheim

BRUTTOUMSÄTZE

9,4 Mio. €



durch Vorleistungen und die Ausgaben der Gäste

BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE

151 Personen



können dadurch ein durchschnittliches Primäreinkommen p. a. beziehen

STEUERAUFKOMMEN

0,4 Mio. €



resultieren allein aus Mehrwertsteuer und Einkommensteuer

Ca. 4 Mio. €
Umsatz insgesamt
durch die Kongressgäste

Für jeden Euro, der
durch Teilnahme-
gebühren
eingenommen wird,
werden außerhalb
rund 9,10 €
zusätzlich
ausgegeben.

Quelle: dwif 2025



Bild: Freepik

Welche ökonomischen Effekte werden ermittelt?

KUNSTHALLE MANNHEIM

Ausgaben der Veranstalter durch Beauftragung von Vorleistungen

Alle **Ausgaben**, welche in direktem Zusammenhang mit der **Planung und Durchführung der Veranstaltung** stehen (laut Kreditorenliste, Teilkostenrechnung)

Ausstellung Kunsthalle: **1,1 Mio. €¹**

Ausgaben der Gäste während der Veranstaltung

Ausgaben für **Eintritt, Gastronomie vor Ort, Garderobe, Shop/Merchandise**

Ausstellung Kunsthalle: **11,40 €**

Ausgaben der Gäste im Rahmen der Veranstaltung

Ausgaben für **Unterkunft, Gastronomie, Einzelhandel und Dienstleistungen, z.B. ÖPNV oder Parkgebühren**

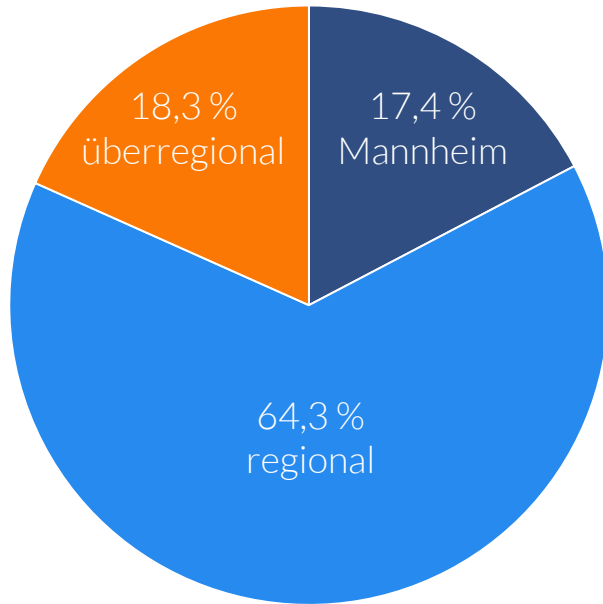
Ausstellung Kunsthalle: **43,40 €**

Multiplikatoreffekt

¹ Ausgewertet wurden die TOP 30 Kreditoren.

Vorleistungsverflechtungen: Woher stammen die Lieferanten?

Beispiel: Ausstellung in der Kunsthalle Mannheim



- Rund **82 % der Vorleistungen** im Rahmen der Ausstellung wurden durch Gesellschaften und Unternehmen aus der Stadt Mannheim und der umliegenden Region erbracht.
- Die Werte für die verschiedenen Veranstaltungen in Mannheim liegen in der Regel **zwischen 59 % und 100 %**.
- Zahlreiche dwif-Studien zu **vergleichbaren Veranstaltungen** zeigen, dass die Regionalität im Schnitt **zwischen 50 % und 80 %** beträgt.
- Somit sind die Werte für die Veranstaltungen in Mannheim als **überdurchschnittlich hoch** zu bewerten.

Key Facts Ausstellung in der Kunsthalle

AUFENTHALTSTAGE

ca. 150.000 Besuche



wurden für die Ausstellung
„Die neue Sachlichkeit“
ermittelt

BRUTTOUMSATZ

8,4 Mio. €



pro Tag und Gast
im Schnitt 54,70 €

WERTSCHÖPFUNG

3,9 Mio. €



sind einkommenswirksam
und verbleiben als
Wertschöpfung

BESCHÄFTIGUNGSEFFEKTE

135 Personen



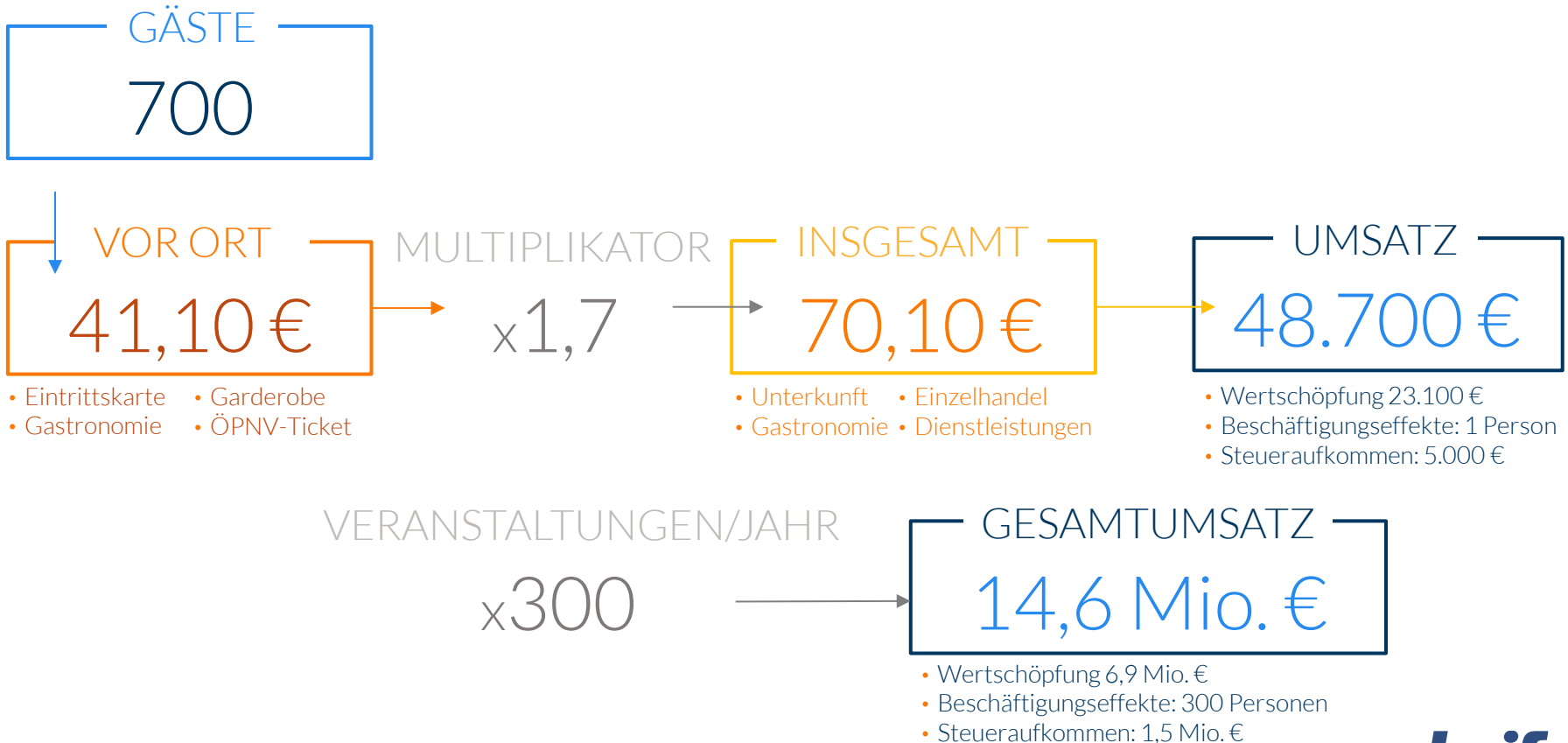
können dadurch ein durch-
schnittliches Primär-
einkommen p. a. beziehen

8,4 Mio. € Umsatz
insgesamt durch die
Gäste der Ausstellung

Für jeden Euro,
der innerhalb
erwirtschaftet wird,
werden außerhalb
rund 3,80 €
zusätzlich
ausgegeben.



Beispiel Capitol: Umsätze durch Veranstaltungsgäste je Veranstaltung



Weitere Profiteure der Veranstaltungen



Auslastung der Hotels

Die Gäste eines Medizinkongresses belegen den Großteil aller Hotelbetten der Stadt Mannheim.



Transportwesen

Veranstaltungsgäste erhöhen die Auslastung von Taxis und von ÖPNV auch zu Randzeiten.



Parkhäuser

Veranstaltungsgäste erhöhen die Auslastung von Parkplätzen und Parkhäusern.



Einzelhandel

Veranstaltungsgäste versorgen sich mit Lebensmitteln und nutzen auch den weiteren Einzelhandel Mannheims.



Gastronomie

Veranstaltungsgäste gehen vorher/nachher ins Café/Restaurant/Bar.

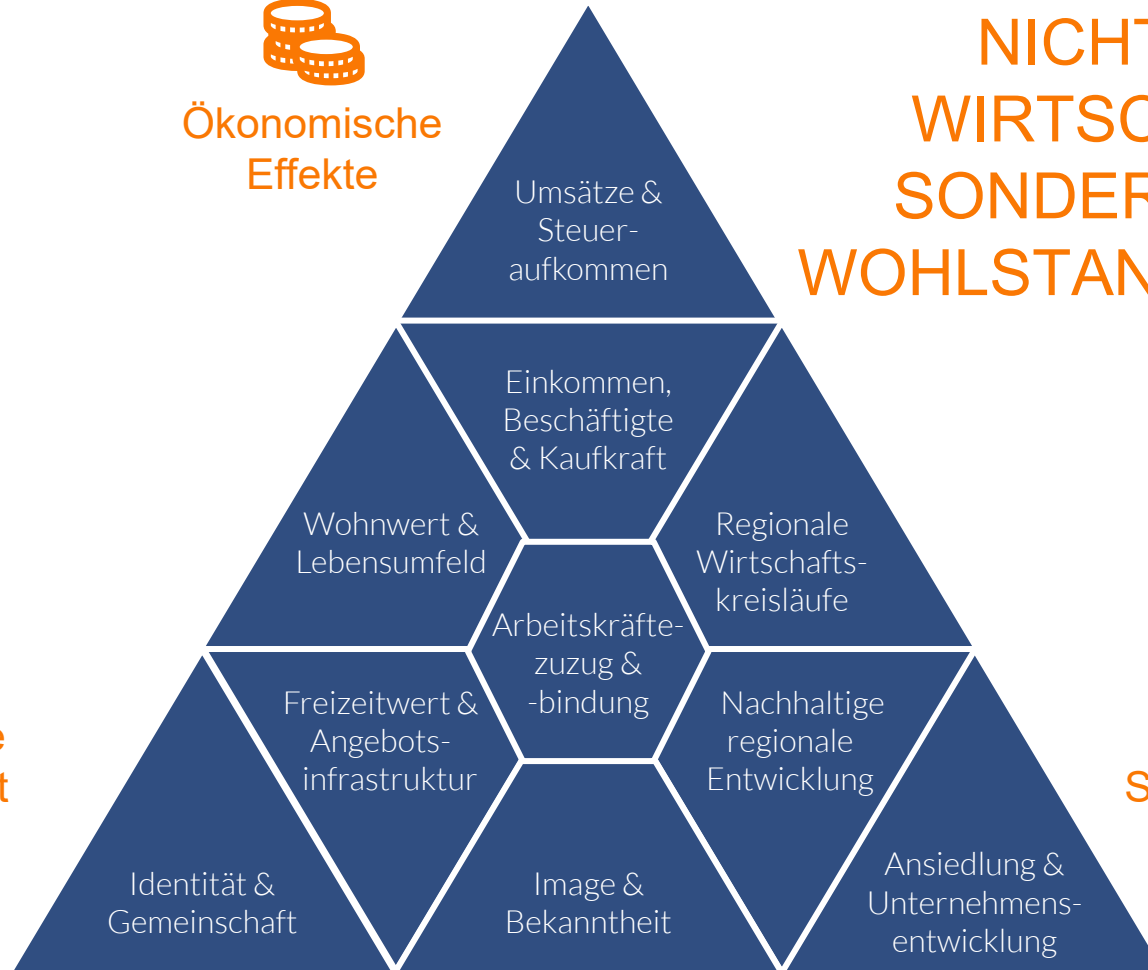


Vorleistungen

Zahlreiche weitere – tourismusferne – Branchen profitieren von den Ausgaben der Gäste.


Ökonomische
Effekte

NICHT NUR WIRTSCHAFTS- SONDERN AUCH WOHLSTANDSFAKTOR



Effekte auf die
Lebensqualität



Effekte auf die
Standortattraktivität



dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

Quelle: dwif 2025

Ökonomische Effekte durch die Veranstaltungsbranche in Mannheim